

AUS DEM UNTERRICHT

Klasse 3

Von Gletschern, Toteisseen und jagenden Eiszeitmenschen - Eine Familienwanderung zur Schussenquelle

Viele interessante Geschichten und Naturphänomene gibt es in unserer oberschwäbischen Kulturlandschaft zu erleben und oft sogar auf engstem Raum! Dies durften die Familien der 3. Klasse bei unserer gemeinsamen Wanderung zum Schuljahresbeginn erleben. Die erste Etappe unseres Ausflugs begann recht abenteuerlich mit einem Marsch auf den Schienen der ehemaligen "Federseebahn" bei Aichbühl. Sogar durch einen kleinen Tunnel kamen wir und manch einer drehte sich unwillkürlich immer wieder um oder spitzte die Ohren, ob nicht doch noch ein Zug käme...



Bevor wir den Weg zur Schussenquelle einschlugen, marschierten wir durch den schönen, bereits herbstlich anmutenden Bühlwald, vorbei am nacheiszeitlichen Toteissee, hin zur Anhöhe mit der "Lassaulx"- Bank. Von hier konnten wir nicht nur die ersten wärmenden Sonnenstrahlen des Tages genießen, sondern hatten auch einen herrlichen Blick über das Schussenbecken und die dahinter liegende Alpenkette. Auf dem anschließenden Weg zur Schussenquelle staunten wir über die große Bedeutung urzeitlicher Funde, die beim Einfrieden der Schussenquelle gemacht wurden: Hier, am inneren Rand

der würmeiszeitlichen Endmoräne, die übrigens die höchste Erhebung zwischen Donau und Rhein darstellt ("Europäische Wasserscheide"), fanden die Eiszeitmenschen einen idealen Platz zur Rentierjagd, wie Ausgrabungen belegen. Diese vormalige Landenge, entstanden durch den Aulendorfer Eisstausee auf der einen und den damals viel größeren Federsee auf der anderen Seite, ließ den Rentieren keine Fluchtmöglichkeiten, so dass die Eiszeitmenschen eine besonders ergiebige Beute machen konnten.

Nach so viel Urgeschichte erfreuten wir uns dann am frischen, klaren Quellwasser, das umgehend aus den mitgebrachten Bechern gekostet wurde. Ein Lied auf die "Quelle" wurde angestimmt; dabei luden die im Bächlein verteilten Steine zum fröhlichen Balancieren ein.



Einen schönen Abschluss bildete schließlich das gemeinsame Vesper am wärmenden Feuer der Grillstelle, das die Kinder durch fleißiges Brennholzsammeln spontan ermöglichten. Den Rückweg traten wir wieder auf den pittoresken Eisenbahnschienen der alten Federseebahn an. Ein erholsames Wochenende, durch diesen schönen gemeinsam verbrachten Vormittag wohl vorbereitet, durfte nun beginnen. *Elisabeth Le Monnier und die 3. Klasse*

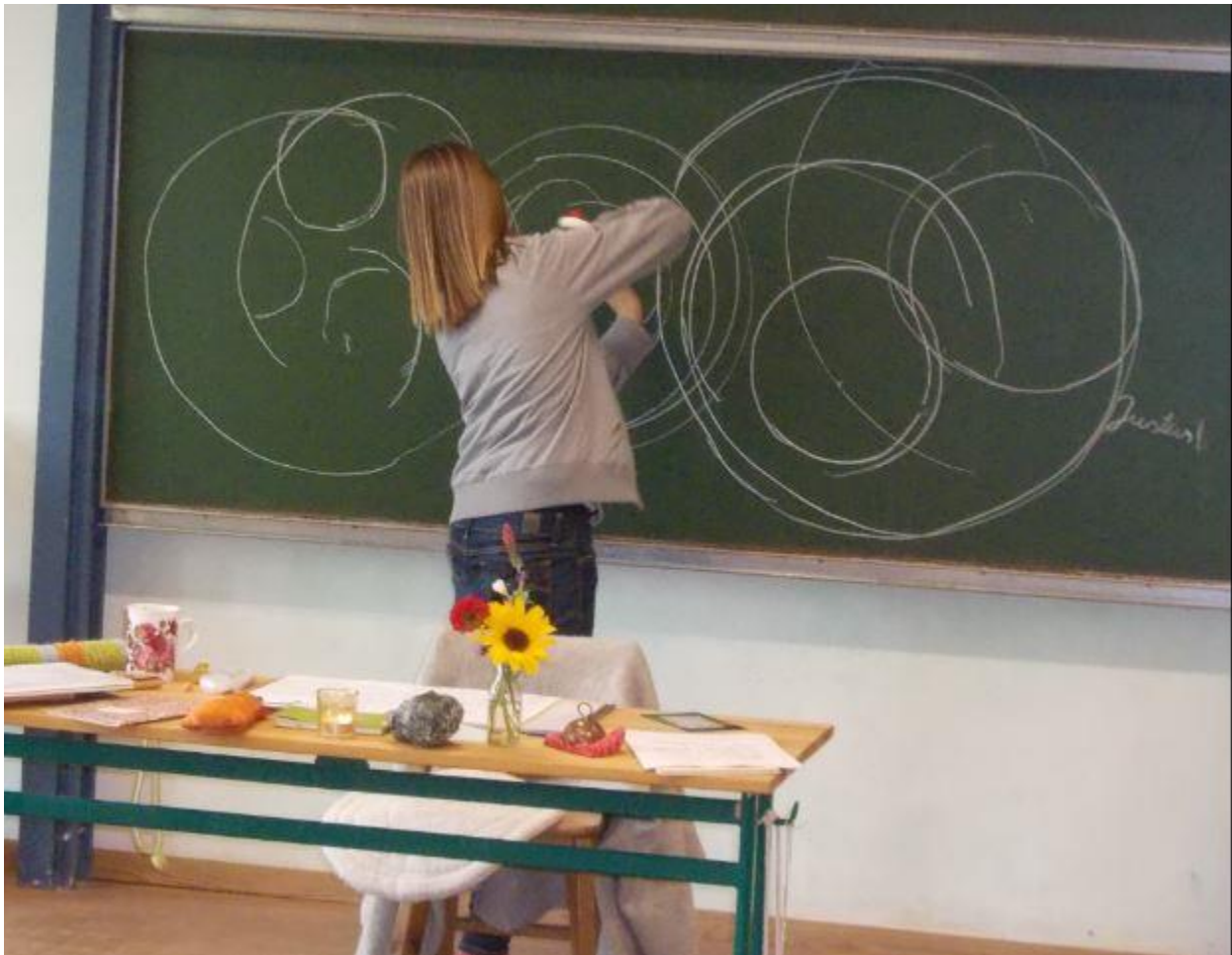
Klasse 6

Zu Beginn des sechsten Schuljahres floss das Formenzeichnen das erste Mal von der Hand in den Zirkel und das Geodreieck. Voller Begeisterung, Konzentration und Spannung zauberten die Sechstklässler, nach einiger Übungszeit, mit diesen Hilfsmitteln wunderschöne geometrische Formen, die teilweise farbenprächtig zum Aufleuchten gebracht wurden. Dabei gingen sie geschickter vor, als Frau Bögel mit ihrem Tafelzirkel, der permanent senkrecht die Tafel herunterrutschte, den Radius eigenmächtig veränderte oder dessen Gumminoppen beim Abnehmen einfach an der Tafel hängen blieben. Welch Erleichterung verschaffte da der stibitzte neue Oberstufenzirkel.

Noch vor Kurzem, ca.3000 vor Christus in Ägypten, dachte niemand an diese senkrechte Verzärtelung. Die geometrisierende Betätigung war ausschließlich den ausgebildeten Priestern der Tempelschulen vorbehalten, die ihr Erdmaß direkt auf der vorbereiteten geebneten Erde, waagrecht ausübten, nur zeichnend, nicht rechnend! Ihre Werkzeuge waren Stangen, Seile mit und ohne Knoten. Die Ägypter erlebten in den Kreisen der Sterne am Himmel den Ausdruck höchster göttlicher Weisheit und Harmonie. Und wenn sie auf der Erde einen Kreis zu ziehen hatten, konnten sie sich die Tätigkeit nur mit der Hilfe der gnädigen Göttin der Richtung vorstellen. Erst die Griechen entwickelten die messende, rechnende Geometrie, die heute schon unsere 12jährigen "Griechen" anwenden können.

Ja, aber warum haben denn die ägyptischen Priester das Erdmaß genommen? Die Auflösung können alle Sechstklässler verraten.

Herzliche Schuljahresbeginnungsgrüße an die ganze Schulgemeinschaft von Kathrina Bögel und Klasse 6.



Die Kunst ist ewig, ihre Formen wandeln sich
Rudolf Steiner

INTERNES

WOW Day 2017



Der Waldorf One World Day, kurz Wow-Day, ist eine weltweite Aktion, die von den Freunden der Erziehungskunst in Kooperation mit dem Bund der Waldorfschulen und dem European Council of Steiner Waldorf Education organisiert wird.

An einem Tag bündeln Waldorfschulen weltweit ihre Kräfte und engagieren sich gemeinsam mit Aktionen, um für Kinder und Waldorfinitiativen in aller Welt Spenden für eine bessere Zukunft zu sammeln.

Jedes Kind soll die Möglichkeit haben zur Schule zu gehen. Damit wird Kindern weltweit, unabhängig von ihrer oftmals harten sozialen Realität, ein warmherzigen Ort zum Lernen und heranwachsen ermöglicht.

Der Erlös wird zu 100 Prozent weitergeleitet an Waldorf- und Sozialinitiativen in der ganzen Welt (Indien, Argentinien, Peru...). Unter www.freunde-waldorf.de werden alle Projekte aufgeführt, die unterstützt werden.

Der Wow-Day hat sich in den letzten 20 Jahren zu einer festen Veranstaltung in der Waldorfbewegung etabliert.

Auch unsere Schule ist wieder mit dabei. Am 25. Oktober 2017 starten wir mit Aktionen z.B auf dem Marktplatz, als Erntehelfer oder mit Jobs für einen Tag.

Alle Firmen und Privatpersonen, die gerne mithelfen wollen, indem sie einen oder mehrere Schüler für diesen einen Tag engagieren, sind herzlich eingeladen sich zu melden (bei Sabine Kramer-Huchler Tel.07351/828464, mail: skramerhuchler@aol.de) oder im Schulbüro. Für die Hilfe beim Ernten oder andere größere Aktionen könnte auch eine ganze Schulklasse engagiert werden. Wir freuen uns über jeden Interessierten.

Park- und Wendesituation vor der Schule

Liebe Schulleitern und liebe Kindergarteneltern, um die Sicherheit unserer Schul- und Kindergartenkinder zu gewährleisten, dürfen Sie nur auf

den regulären Parkplätzen hinter dem Schulgebäude wenden und parken.

Es ist verboten auf dem Schulhof zu parken und zu wenden, wenn dieser offensichtlich abgesperrt ist (die Absperrung gilt auf dem kompletten Kiesbereich vor dem Haupteingang).

Es ist außerdem verboten auf dem Gehweg und auf der Zufahrtsstraße zur Schule zu parken.

Wir möchten Sie dringend bitten sich daran zu halten.

Sie können Ihre Kinder bequem an der Bushaltestelle an der Amriswilstr. rauslassen und sie dann zur Schule laufen lassen.

Wenn Sie Ihr Kind zur Klassenzimmertür begleiten möchten, dann parken Sie bitte hinter dem Schulhaus oder auf umliegenden regulären Parkplätzen, auch wenn Ihre Schulkindbegleitung nur wenige Minuten dauert.

Bitte informieren Sie auch andere abholende Familienmitglieder von dieser Regelung.

Eurythmiekurs für Eltern

Liebe Eltern, wenn Sie Interesse an einem Eurythmiekurs haben, dürfen Sie sich gerne noch melden. Den würden wir, wenn wir vollzählig sind, am Mittwoch, den 08. November 2017, um 9 Uhr nach den Herbstferien starten. Tanja Eberz, Tel. 07351-1837947

Volkstanz

Eine herzliche Einladung an alle, Tänze aus aller Herren Länder, die leicht zu tanzen sind mit uns zu tanzen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich, Wir treffen uns immer montags um 20.00 Uhr in der Schule. Mitzubringen ist nur bequeme Kleidung, die gute Laune kommt von ganz allein. *Svenja Preis*

Einladung zur Eltern-Infostunde

Möchten Sie gerne unsere Schule besichtigen und in einer kleinen Gruppe Ihre individuellen Fragen stellen? Wir laden Sie herzlich zu unserer monatlichen Informations-Stunde in die Waldorfschule Biberach ein am Mittwoch, den 4. Oktober von 19 – 20 Uhr. Wir freuen uns, Ihnen unsere Schule zu zeigen und einen Einblick in Pädagogik und Organisation geben zu können. Die Info-Stunde ist sowohl für Eltern von zukünftigen Erstklässlern geeignet, als auch für Eltern von Quereinsteigern.

SONSTIGES

Schlüssel gesucht – Belohnung: Finderlohn

Wer hat Schlüssel gefunden?

Es fehlen: ein Autoschlüssel mit würfelförmigem Holzanhängen, ein Hausschlüssel mit rundem Lederanhänger und ein weiterer Schlüssel mit Aluanhänger.

Außerdem kam letzte Woche ein Tankdeckel abhanden. Abzugeben im Schulbüro, Finderlohn für den Überbringer: 50,-€

Gummistiefel zu verschenken

Sehr robuste Gummistiefel (Strauss,grün) Gr.41 z.B. als Stallgummistiefel (Landwirtschaftspraktikum) zu verschenken. Sehr gut erhalten, riechen aber nach Stall. Sabine Kamer-Huchler Tel.07351/828464

Schlitten zu verschenken.

Holzschlitten zu verschenken. Bei Interesse bitte Jo Carson unter ja.carson@web.de oder 07351-3400280 kontaktieren.



TERMINE

Mittwoch, 04. Oktober 2017

19 – 20.00 Uhr, Eltern-Infostunde

Donnerstag, 05. Oktober 2017

19 Uhr, Elternabend Klasse 10

Montag, 09. Oktober 2017

20 Uhr, Elternabend Klasse 3

Dienstag, 24. Oktober 2017

WOW Day: Käserei Klasse 6

Mittwoch, 25. Oktober 2017

WOW Day: Spendenaktion unserer Schule

Dienstag, 07. November 2017

20 Uhr, Elternabend Klasse 5

Mittwoch, 08. November 2017

19 – 20.00 Uhr, Eltern-Infostunde

Sonntag, 26. November 2017

11 Uhr, Adventsmarkt

Mittwoch, 06. Dezember 2017

19 – 20.00 Uhr, Eltern-Infostunde

Samstag, 16. Dezember 2017

10 Uhr, Schulfeier

Freitag, 22. Dezember 2017

20 Uhr, Christgeburtsspiel

Ferien 2017/2018

Brückentag:	02.10.2017
Herbstferien:	30.10. - 04.11.2017
Weihnachtsferien:	22.12.2017 – 06.01.2018

Termine Christengemeinschaft

Rindenmooser Str. 10, 88400 Biberach

Montag, 16. Oktober 2017

20 Uhr, Michael heute - Wo und Wie können wir ihn erleben?

Darstellung und Gespräch - Dietlinde Romanitan

Sonntag, 22. Oktober 2017

09:30 Uhr, die Sonntagshandlung für die Kinder
10 Uhr, die Menschenweihehandlung

Außerschulische Termine

Montag, 16. Oktober, 2017

19:30 Uhr, Meditation als Friedenskraft

Unser äußeres Leben ist voll von Gegensätzen und Konfrontationen. Vortrag und Gespräch mit Anton Kimpfler, Schriftsteller, Freiburg i.Br., Haus der Begegnung, Grüner Hof, Ulm, Clubraum. Eintritt 9,- / erm. 7,- Euro

Donnerstag, 26. Okt. und Freitag, 27. Okt. 2017

20 Uhr, "Faust-Szenen" Klassenspiel der 12. Klasse
Saal der Waldorfschule Ulm Illerblick

Freitag, 24. Nov. und Samstag, 25. Nov. 2017

20 Uhr, Aufführung Theater-Abiturkurs, Klasse 13

.....

"Der jüngste Tag", von Ödön von Horvath

Freie Waldorfschule Römerstraße Ulm, großer Saal

Freitag, 15. Dez. und Samstag, 16. Dez. 2017

20 Uhr, Aufführung Theater-Abiturkurs, Klasse 13
"Ein Augenblick vor dem Sterben", von Sergi Belbel
Freie Waldorfschule Römerstraße Ulm, großer Saal

Donnerstag, 25. Jan. und Freitag, 26. Jan. 2017

20 Uhr, Aufführung Theater-Abiturkurs, Klasse 13
"Die Hölle, das sind die Anderen", von Sandra Lil
Freie Waldorfschule Römerstraße Ulm, großer Saal

Zu guter Letzt...

Seelenkalender Rudolf Steiner

6.-12. Oktober

In meines Wesens Tiefen dringen:
Erregt ein ahnungsvolles Sehnen,
Daß ich mich selbstbetrachtend finde,
Als Sommersonnengabe, die als Keim
In Herbstesstimmung wärmend lebt
Als meiner Seele Kräftetrieb.!

GLÜCKSMOMENTE

*3 Ladungen Wäsche trocken
an einem Tag!*



ANZEIGEN



NATUR PUR
Die Lehm- & Holz GmbH



- Lehm- & Lehmputze
- Nachhaltiges Bauen & Renovieren
- Fachbetrieb für ökologische Altbausanierung
- Dämmen mit natürlichen Baustoffen
- Beratung wohngesunder Innenausbau

www.natur-pur-gmbh.de

NATUR PUR – Die Lehm- & Holz GmbH
Mittenweiler 1 Telefon 07356 937571
88433 Schemmerhofen info@natur-pur-gmbh.de



Meditationsabend
an der Waldorfschule

Durch Meditationen und energetische Übungen schulen wir die Wahrnehmung für uns selbst und die geistige Anbindung. Mit Energiearbeit, Stärkung der Selbstheilungskräfte und der Selbstliebe bringen wir diese lichtvollen Kräfte wieder mehr in unser Leben. Dies gibt Vertrauen, Kraft und Mut für den Alltag.

Termine
11.9. / 25.9.
9.10. / 23.10.
6.11. / 20.11.
4.12. / 18.12.
(Montag, 20 Uhr)
15 Euro pro Abend

Informationen bei
Sabine Kramer-Huchler
Cosmogetische Heilerin (nach Jana Haas)
Tel. 07351- 828464

IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag 27. Oktober 2017. Redaktionsschluss ist Sonntag, 22. Oktober, 18:00 Uhr.

Weitere Termine: 17. November, 15. Dezember 2017. „Unter Waldis“ erscheint monatlich im Selbstdruck und wird per E-Mail versandt.

Redaktion: Unter Waldis, Freie Waldorfschule Biberach, Rindenmooserstr. 14, 88400 Biberach: Jo Carson, johanna.carson@waldorfschule-biberach.de. <http://waldorfschule-biberach.de/>.

Für den Inhalt der Beiträge ist der Verfasser verantwortlich. Der Inhalt gibt nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Klein-Anzeigen sind kostenfrei, um Spenden wird gebeten (Bitte im Schulbüro abgeben, Richtwert mind. 1€). Gewerbliche Anzeigen bitte anfragen